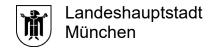
Bezirksausschuss des 3. Stadtbezirkes





Landeshauptstadt München, Direktorium Marienplatz 8, 80331 München

An alle

Mitglieder des BA 3 und

Behörden

Vorsitzende
Dr. Svenja Jarchow-Pongratz
1.stellv.Vors. Dr. Gerhard Pischel
2.stellv.Vors. Gesche Hoffmann-Weiss

Geschäftsstelle:

Marienplatz 8, 80331 München

Telefon: 233-21333

E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, 05.06.2024

Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Bezirksausschusses 3 Maxvorstadt am Dienstag, den 04.06.2024, um 19.30 Uhr in der Mensa der Anita Augspurg BOS, Brienner Straße 37

Beginn: 19:30 Uhr Ende: 22:45 Uhr

Vorsitzende: Frau Dr. Jarchow-Pongratz

Protokoll: BAG-Mitte

A Allgemeines

- 1. Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2. Beschluss über die endgültige Tagesordnung

Zusätzlich aufgenommen werden die TOPs der Tischvorlage.

TOP C 1.2.3 wird zurückgezogen.

Es werden mehrere Dringlichkeitsanträge gestellt:

- Die Aufnahme des TOPs B 1.2.1 "Antrag Die Grünen vom 31.05.2024: Mehr Bäume für die Maxvorstadt auf Flächen des Freistaates Bayern" wird mehrheitlich abgelehnt. Dieser TOP wird in der Juli-Sitzung aufgenommen.
- Der Aufnahme des TOPs C 1.2.6 wird einstimmig zugestimmt.
- TOP E 1.2.1 wird zu D 1.2.1. Der Aufnahme dieses TOPs wird ebenfalls einstimmig zugestimmt.
- TOP E 1.2.2 wird zu B 1.2.2. Der Aufnahme des TOPs wird mehrheitlich zugestimmt.

TOP F 1.10 Kassenbericht soll zusätzlich aufgenommen werden. Der Aufnahme wird mehrheitlich zugestimmt.

TOP F 1.11 Abberufung des Unterausschussvorsitzenden KUP wird zusätzlich aufgenommen werden. Der Aufnahme wird mehrheitlich zugestimmt.

TOP F 1.2 soll abgesetzt werden. Dies wird einstimmig abgelehnt.

TOP F 1.1 soll nach TOP F 1.3 behandelt werden. Dies wird mehrheitlich abgelehnt.

Die Tagesordnung soll in folgender Reihenfolge behandelt werden: A, F, E, D, C, B. Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Der ergänzten Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt

3. Genehmigung der Niederschriften der letzten Sitzung

Die Protokolle der Mai-Sitzung werden abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: Die Niederschriften der letzten Sitzung werden einstimmig genehmigt

4. Fragen an die Polizei

5. Bürger*innenanliegen

Der Betreiber des Park Cafés in der Sophienstraße ist anwesend. Er trägt vor, dass er einen Antrag auf einen Pop-Up Biergarten um den Neptunbrunnen herum beim KVR gestellt hat. Dieser Biergarten soll ca. zu Beginn der Europameisterschaft bis nach dem Oktoberfest 2024 stattfinden. Der Park soll dadurch verschönert werden und wieder mehr Menschen anziehen. Der Wirt hofft auf eine positive Rückmeldung seitens des BAs, sobald dieser Antrag als Anhörung in der voraussichtlich nächsten Sitzung behandelt wird.

5.1 Der/die Bürger*in hat das Wort

5.2 Vorstellungen und Berichte

6. Antworten der Stadtverwaltung auf Anträge und Anfragen des BA

- 6.1 Besseres Verkehrsmanagement bei Baustellen und Großveranstaltungen BA-Antrag Nr. 20-26 / B 06166
- 6.2 Pro-Palästina Demonstrationen am Königsplatz verlegen BA-Antrag Nr. 20-26 / B 06309
- 6.3 Zwischennachricht zu BA-Antrag Nr. 20-26 / B 05178
- 6.4 Sachstand Umgestaltung Augustenstraße
- 6.5 Übersicht Sportstättenbelegung BA-Antrag Nr. 20-26 / B 03612
- 6.6 Budget für "Bürgerinnen und Bürger gestalten ihre Stadt" aufstocken und Prozess beschleunigen

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 04534

Von den Unterrichtungen unter A 6 wurde Kenntnis genommen

7. Berichte der Beauftragten

Herr Lang berichtet vom Freiwilligentag in der Maxvorstadt am 13.07.2024. Es finden bereits mindestens 15 zugesagte Aktionen statt, wie zum Beispiel Workshops, Reinigung der Stolpersteine, Anpflanzen von Wildblumen, etc. Teilnehmen wird das örtliche Theater, die Bücherei, das ASZ, ein Kindergarten und viele mehr. Herr Lang weist darauf hin, dass man sich ab heute als Freiwillige*r melden kann. Die Vorsitzende, Frau Dr. Jarchow-Pongratz wird zum Abschluss ein Grußwort halten. Die 3. Bürgermeisterin wird ebenfalls anwesend sein.

Herr Jehle berichtet von dem Projekt "Ran an die Stadtteilkoffer" und teilt dem Gremium mit, dass noch freiwillige Fachleute gesucht werden, die Ansprechpersonen für Kinder bis 6 Jahre und Kinder bis 14 Jahren sein möchten. Diese sollten am besten aus sozialen Berufen kommen und einen Bezug zu den Themen der Kinder- und Jugendpartizipation haben.

B Klima, Umwelt und Planung

- 1. Bürger*innenanliegen und Anträge
- 1.1 Bürger*innenanliegen
- 1.2 Anträge
- 1.2.1 Antrag Die Grünen vom 29.05.2024:

Transparente und gemeinwohlorientierte Entwicklung des Funkhaus Areals voranbringen – Verkauf stoppen!

Es wird angemerkt, dass der Antrag an die LHM gehen muss. Da aber der Adressat auch angesprochen werden soll, bleibt dieser als erster Teil des Antrags erhalten und es wird ergänzt, dass die Forderung durch die LHM an den Adressaten weitergegeben werden soll. Gleichzeitig soll der Antrag auch direkt an den Adressaten in Form eines Briefes des BAs weitergegeben werden.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird mehrheitlich zugestimmt. Der ergänzte Antrag wird mehrheitlich zugestimmt.

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1 Bauvorhaben

Es wird ein GO-Antrag durch Frau Krieger gestellt. Sie beantragt, die im Unterausschuss einstimmig beschlossenen Bauvorhaben unter B 2.1 en bloc abzustimmen.

Es findet eine Gegenrede durch Herrn Lang statt. Er plädiert auf Abstimmung jedes einzelnen Bauvorhabens.

Abstimmungsergebnis: GO-Antrag wurde aufgrund von Stimmengleichheit abgelehnt. Es findet keine Blockabstimmung statt.

- 2.1.1 Bauliste der LBK: KW 17 19
- 2.1.2 1.7-2432-2024-22 Kreittmayrstr. 30 Abbruch Garage und Neubau Hofhaus mit Wohnen und Lagerräumen VORBESCHEID I 06.06.2024

Beschlussvorschlag des UA: Gegen den Abriss des Bestandsgebäudes im Innenhof (Garagen) ist nichts einzuwenden. Der Neubau von Wohnraum incl. Lagerflächen wird begrüßt. In den Beschreibungen heißt es, hier sollen bis zu zwei Wohneinheiten entstehen. Der UA fordert, dass mindestens zwei Wohnungen entstehen sollen, die nach den Grundsätzen der Münchner Mischung zu vergeben sind.

Beschluss: Unter dieser Auflage empfiehlt der UA die Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt mit der Ergänzung, dass darauf zu achten ist, dass weiterhin die Frischluftzufuhr und eine ausreichende Grünausstattung im Rahmen des Freiflächengestaltungsplans gewährleistet und eingehalten werden.

2.1.3 1.7-2906-2024-22 Görresstr. 33 Aufstockung und Ausbau eines Dachgeschosses mit Errichtung zweier Balkonanlagen – VORBESCHEID I 06.06.2024

Beschlussvorschlag des UA: Es soll eine Wohnung mit einer Wohnfläche von rund 80m² entstehen. Die Schaffung von Wohnraum und Wohnqualität durch die Balkone wird begrüßt. Beschluss: Der UA empfiehlt die Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2.1.4 1.7-2823-2024-22 Theresienstr. 132 Neubau Rückgebäude als Mehrfamilienhaus mit 8 Wohneinheiten – VORBESCHEID I 06.06.2024

Beschlussvorschlag des UA: Es soll ein neues Rückgebäude mit 8 WE für insgesamt 638,55 m2 errichtet werden. Da Wohnungen mit 2-4 Zimmern entstehen ergibt sich bei diesen Dimensionen kein Verdacht auf Luxuswohnraum im Erhaltungssatzungsgebiet. Wir begrüßen daher das Bauvorhaben; zumal durch den Abbruch eine Gewerbeeinheit entfällt, fordern aber eine Vergabe der WH nach den Grundsätzen der Münchner Mischung. Beschluss: Unter dieser Auflage empfiehlt der UA die Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2.1.5 1.7-3489-2024-22 Professor-Huber-Pl. 1 Umbau und Renovierung Bestandsgebäude mit Nutzungsänderung und Ausbau DG Ludwigsbau; Ersatzneubau für Josephsbau mit

Rampengebäude Tiefgarage – VORBESCHEID I 06.06.2024

Beschlussvorschlag des UA: Von zentraler Bedeutung für diese Projekt ist, ob es mit dem Denkmalschutz vereinbart werden kann. Zwar wird die Schaffung von neun Wohnräumen für Student*innen bzw. von Wohnraum Mitarbeiter*innen im Josephsbau begrüßt. Eine Zustimmung durch den BA kann dennoch nur erfolgen, wenn die Denkmalschutzbehörde das Bauvorhaben erlaubt und begleitet. Beschluss: Unter dieser Auflage empfiehlt der UA die Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt mit der Ergänzung, den Abraum wiederzuverwenden.

2.1.6 1.23-4114-2024-22 Dachauer Str. 74 Abbruch bestehender Garagen, Neubau mit einer Maisonettewohnung und zwei Gewerbeeinheiten I 06.06.2024

Beschlussvorschlag des UA: Die Maisonettewohnung mit rund 148m² entspricht von der Raumaufteilung den Bedürfnissen einer größeren Familie. Der UA würde anstatt der Büroeinheiten dringend benötigten Wohnraum wünschen. Die Planung der Büroräume wirkt durchdacht und offenbar bedarfsgerecht. Daher kann in diesem Fall eine Zustimmung erteilt werden. Beschluss: Der UA empfiehlt die Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt mit der Ergänzung, den Abraum wiederzuverwenden.

2.1.7 1.232-3168-2024-22 Heßstr. 14 VGB: Aufstockung (4. OG, DG1 + DG 2) und Aufzugsanbau hofseitig, RGB: Neubau eines Studentenwohnheims (3 Obergeschosses DG) und Errichtung einer Duplexgarage (4 Stpl.) ÄNDERUNGSANTRAG I 06.06.2024 Beschlussvorschlag des UA: Der UA hat dem Bauvorhaben bereits zugestimmt. Bei der Änderung handelt es sich nur um den Entfall des geplanten 2. DG. Beschluss: Der UA empfiehlt die Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2.1.8 1.23-4723-2024-22 Isabellastr. 6 Anbau dreier Wohneinheiten an ein Wohnhaus I 06.06.2024

Beschlussvorschlag des UA: Der Hofseitige Anbau umfasst drei Wohneinheiten mit 60m2, 51m2 und 35m2, sowie eine Gewerbeeinheit mit 77m². Der UA begrüßt, dass "normaler" Wohnraum geschaffen wird und keine Luxuswohnflächen. Durch die hofseitige Bebauung wird der Denkmalschutz der Gebäude 4 und 8 nicht beeinträchtig. Das Frontgebäude steht nicht unter Denkmalschutz. Beschluss: Der UA empfiehlt die Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2.1.9 1.7-4561-2024-22 Schellingstr. 123 Aufstockung eines Wohn- und Geschäftshauses VORBESCHEID I 06.06.2024

Beschlussvorschlag des UA: Da das Gebäude 2023 unter Denkmalschutz gestellt wurde, ist die Zustimmung der Denkmalschutzbehörde für den DG-Ausbau erforderlich. Bis diese vorliegt, lehnt der UA das Bauvorhaben für das Vordergebäude ab. Die Entscheidung der Denkmalschutzbehörde ist dem BA nachzureichen, damit hierzu eine endgültige Entscheidung gefällt werden kann. Dem Bauvorhaben für das Rückgebäude mit zwei WE zu je 60,50m2 wird zugestimmt. Beschluss: Der UA empfiehlt bezüglich des Vorgebäudes einstimmig die Ablehnung, bis eine Zustimmung der Denkmalschutzbehörde vorliegt und sodann die Wiedervorlage. Betreffend das Rückgebäude wird die Zustimmung empfohlen.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2.1.10 1.7-4931-2024-22 Schleißheimer Str. 4 Nutzungsänderung und Aufstockung eines best. Rückgebäudes VORBESCHEID I 06.06.2024

Beschlussvorschlag des UA: Es entsteht im Rückgebäude neuer Wohnraum für einmal 61m² und dreimal 72m² und damit kein überdimensionierter Luxuswohnraum. Der UA fordert eine Vergabe nach den Grundsätzen der Münchner Mischung. Beschluss: Unter dieser Auflage empfiehlt der UA die Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2.1.11 1.23-5334-2024-22 Augustenstr. 4 Neubau eines Wohngebäudes I 06.06.2024

Beschlussvorschlag des UA: Aus bekannten Gründen aus der Entmietung im Frontgebäude ist das Bauvorhaben kritisch zu sehen. Auf Seite 69 heißt es:

"Genaue Bezeichnung des Vorhabens Neubau eines Wohngebäudes: Rückgebäude Teil grundstück Augustenstr. 4 Bestand VGB: Nachgenehmigung von Teilbereichen Vordergebäude Teilgrundstück Augustenstr. 4"

Was nachträglich genehmigt werden soll ist nicht ersichtlich. Es soll ein Rückgebäude mit 78m² und 142m² Wohnfläche in zwei Wohnungen errichtet werden. Ob das bisherige Gebäude bewohnt ist, ist nicht bekannt. Falls ja, ist bei der bisherigen Praxis wieder mit einer unschönen Entmietung zu rechnen. Dies ist vorab zu klären und ggf. zur Auflage zu

machen, dass entsprechender Ersatzwohnraum bereitzustellen ist. Beschluss: Der UA empfiehlt die Ablehnung. Eine Zustimmung könnte ggf. nur erteilt werden, wenn für noch vorhandene Bewohner die Zurverfügungstellung von Ersatzwohnraum nachgewiesen wird.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt mit der Bitte zu prüfen, wo Ersatzwohnraum geschaffen werden kann und insbesondere ob dieser in der Maxvorstadt liegt.

2.1.12 1.23-5503-2024-22 Augustenstr. 95 Dachgeschossausbau zu zwei Wohnungen mit Dachterrasse I 06.06.2024

Beschlussvorschlag des UA: Am Objekt wurde in den letzten mindestens vier Jahrzehnten nichts gemacht. Ein Aufzug ist weder im Gebäude noch außen installierbar. Es werden zwei Wohnungen geschaffen. Die Wohnungen haben 114m² und 90m² und fallen aufgrund der Raumaufteilung noch nicht unter das Segment "Luxuswohnungen". Allerdings ist denkbar, dass im Zuge des DG Ausbaus eine Luxussanierung im Bestand durchgeführt werden könnte. Da im "Neubau" moderne Versorgungsleitungen eingebaut werden, ist davon auszugehen, dass im kompletten Gebäude die Versorgungsleitungen erneuert werden. Zu klären ist, ob diese Arbeiten im "Bestand" durchgeführt werden können und die Mieter*innen in den Wohnungen verbleiben können, oder ob die diese während der Arbeiten vorüber gehend ausziehen müssen. Im Zuge des Mieterschutzes sind die Mieter darauf hinzuweisen, dass sie bestehende Mietverträge haben und Änderungskündigungen nicht zustimmen müssen. Beschluss: Der UA empfiehlt die Ablehnung bis zur Klärung dieser Fragen und sodann Wiedervorlage.

Abstimmungsergebnis: Dem DG-Ausbau wird einstimmig zugestimmt mit der Prämisse, dass Bestandsmieter*innen wohnen bleiben können und die genannten Bedenken entsprechend aufgenommen werden.

2.1.13 1.1-4649-2024-22 Hopfenstr. 4 Nutzungsänderung einer bisherigen Bürofläche in zwei Großraumbüro Mieteinheiten I 06.06.2024

Beschlussvorschlag des UA: Der UA empfiehlt die Zustimmung. Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2.1.14 1.23-5125-2024-22 Schleißheimer Str. 61 Energetische Sanierung des Dachgeschosses mit Änderung der Dachgauben und Neubau von Dachterrassen I 06.06.2024

Beschlussvorschlag des UA: Die energetische Sanierung ist zu begrüßen, die Änderungen mit den neuen Gauben und dem Bau der Dachterrassen sind laut Genehmigungsschreiben der unteren Denkmalschutzbehörde für die umliegenden Baudenkmäler unschädlich. Beschluss: Der UA empfiehlt die Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2.1.15 1.7-5672-2024-22 Kurfürstenstr. 8 Aufstockung des Wohn- und Geschäftsgebäudes mit Anbau eines Aufzugs und Anbau von Balkonen – VORBESCHEID I 06.06.2024 Beschlussvorschlag des UA: Der Bezirksausschuss schließt sich dem Schreiben der unteren Denkmalschutzbehörde an: "Kurfürstenstr. 8 Nähe Denkmal Aufstockung des Wohn- und Geschäftsgebäudes mit Anbau eines Aufzugs und Anbau von Balkonen - VORBESCHEID Aktenzeichen: 3241-8.21-2024-5933-6D An HA IV/22 (Stadtbezirk 3) Stellungnahme zur Kenntnis und weiteren Bearbeitung Zuleitung vom 04.04.2024, Az: 1.7-2024-5672-22 Die Prüfung der Denkmaleigenschaft des Anwesens ist noch nichtabgeschlossen, nach Mitteilung des BLfD wird dazu eine Begehung erforderlich sein. Das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege hat mit E-Mail vom 29.04.2024 mit Hinweis auf Art. 15 Abs. 6 BayDSchG um die Aussetzung aller Anträge auf Erlaubnis, Baugenehmigung oder baurechtliche Zustimmung ab sofort und für höchstens zwei Jahre gebeten. Der Baubezirk wird gebeten, den vorliegenden Antrag auf Vorbescheid entsprechend auszusetzen."

Beschluss: Der UA empfiehlt die Ablehnung, bis eine Zustimmung der Denkmalschutzbehörde vorliegt und sodann die Wiedervorlage.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2.1.16 1.2-2024-4597-22 Hirtenstr. 4 Nutzungsänderung: 2 Hausmeisterwohnungen im 6. OG zu Büroräumen I 07.06.2024

Beschlussvorschlag des UA: Zwar wird der Wegfall von Wohnraum grundsätzlich bedauert, die Umnutzung wird gem. der im Antrag stehenden Begründung (Hausmeisterwohnung) akzeptiert. Beschluss: Der UA empfiehlt die Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt mit der Ergänzung, dass Ersatzwohnraum eingefordert wird.

2.1.17 1.232-2024-5115-22 Steinheilstr. 14 VGB: Aufstockung und DG-Ausbau zur Errichtung 2er Wohneinheiten, Anbau Balkone und Außenaufzug, Neubau hofseitiger Anbau I 07.06.2024 Beschlussvorschlag des UA: Der UA empfiehlt die Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2.1.18 1.202-2024-6268-22 Königinstr. 11 Sanierung Haus-Nr. 11 mit Nutzungsänderung, Sanierung: 3. OG und DG mit Nutzungsänderung Wohnen in Verwaltung, Neubau: Erschließung 2. OG - 3. OG, Dachausbau mit Dachausstiegsfenster, Abbruch: Spindeltreppe 2. OG - 3. OG, Teildeckenabbruch 3. OG – ÄNDERUNGSANTRAG I 07.06.2024

Beschlussvorschlag des UA: Der UA empfiehlt die Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt mit der Ergänzung, dass der BA weiterhin davon ausgeht, dass die versprochenen Wohnräume Teil des neuen Konzepts bleiben.

2.1.19 Die Anträge für die Ottostraße 19 (1.7-3523-2024-22) und die Augustenstr. 85a (1.23-5066-2024-22) wurden zurückgezogen.

2.2 BV-Empfehlungen

2.2.1 Verminderung der Lärmbelastung durch die Party-Location im ehemaligen Gesundheitsreferat

BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 01615 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13111

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2.3 Sonstiges

2.3.1 Anhörung Denkmalschutzgesetz: Amalienstr. 49-49a

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- 3. Vollzug der Baumschutzverordnung, Baumfällungen, Grün- und Freiflächenplanung
- 3.1 Vollzug der Baumschutzverordnung
- 3.1.1 Abbruch eines Bestandsdachstuhls und Neubau eines zum Wohnzwecke ausgebauten Daches, sowie der Anbau einer Wohneinheit im Hinterhof (Georgenstr.105/Schwarzmannstr.) VORBESCHEID Georgenstr. 105

Sind die Baumfällungen möglich? I Frist: 27.06.2024

Beschlussvorschlag des UA: Es handelt sich um durchgewachsene Thujasträucher. Sollte auf dieser Grundstücksfläche Baurecht bestehen, stimmt der BA 3 der Fällung zu.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt mit der Prämisse, dass die darunter liegenden Wohnungen nicht beeinträchtigt werden sollen. Bezüglich der Hinterhofbebauung prüft die Vorsitzende, ob bereits eine Stellungnahme seitens des BA dazu geschrieben wurde. Ansonsten soll diese formuliert und ebenfalls weitergegeben werden.

3.2 Baumfällungen

3.2.1 Fällungsantrag vom 07.05.2024 auf dem Grundstück Kaulbachstr. 15 I Frist: 07.06.2024 **Beschlussvorschlag des UA:** Der Sachverhalt ist zutreffend.

Der BA 3 stimmt der Fällung zu mit der Auflage einen Ersatzbaum zu pflanzen.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- 3.2.2. Fällungsantrag vom 22.04.2024 auf dem Grundstück Barer Str. 50 I Frist: 07.06.2024 **Beschlussvorschlag des UA:** Der genaue Sachverhalt kann nicht nachgeprüft werden. Die UNB sollte prüfen, ob ein massiver Rückschnitt ausreicht, um den Baum zu erhalten.
 - Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- 3.2.3 Fällungsantrag vom 04.04.2024 auf dem Grundstück Barer Str. 29 I Frist: 07.06.2024 Beschlussvorschlag des UA: Die Vitalität des Baumes ist nur geringfügig beeinträchtigt, allerdings erfordert die mangelnde Verkehrssicherheit des Baumes, Maßnahmen zu ergreifen. Obwohl für die zu erhaltenden Bäume eine ökologische Umweltbaubegleitung angeordnet wurde, ist ersichtlich, dass es innerhalb des Bauzaunes zu Bodenveränderungen und Kiesaufschüttungen gekommen ist. Da bereits einige zusätzliche Bäume im April 2023 gefällt werden mussten, kann eine weitere Reduzierung des Altbestandes nicht hingenommen werden. Der BA 3 fordert deshalb diesen Baum zu erhalten. Lt. Gutachten ist dies möglich. Die im Gutachten beschriebenen Maßnahmen, Einkürzung der Krone, Kronensicherung etc. sind durchzuführen. Es dauert noch Jahre bis die Ersatzpflanzungen auf dem Grundstück durchgeführt werden können und somit ist die klimatisch positive Wirkung der Großbäume für die Maxvorstadt erheblich und nachhaltend stark beeinträchtigt. Zumal das Staatliche Bauamt bislang keine Bestrebungen aufzeigt, auf geeigneten Grundstücken die Bäume, die nicht auf dem Grundstück der Neuen Pinakothek gepflanzt werden können, nachzupflanzen.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.2.4 Fällungsantrag vom 25.05.2024 auf dem Grundstück bzw. Antrag auf genehmigungspflichtige Baumveränderung Von-der-Tann-Str. 7 I Frist: 12.06.2024

Abstimmungsergebnis: Die Baumschutzbeauftragte Frau Gehling wird befragt und um Prüfung gebeten. Ihrem Vorschlag wird dann einstimmig zugestimmt. Die Baumschutzbeauftragte rät, der Stellungnahme der Unteren Naturschutzbehörde zu folgen.

- 4. Aktuelle Sachstandsberichte
- 5. Unterrichtungen
- 5.1 Baumaßnahmen der SWM
- 5.2 Weiterentwicklung des Winterdienstes auf Radverkehrsanlagen Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 11049
- 5.3 Antwort auf Bürger*innenanliegen: Brunnen Neureuther Platz
- 5.4 Abdruck Baugenehmigung Schönfeldstr. 30
- 5.5 Gehölzschnittmaßnahmen im Alten Botanischen Garten
- 5.6 Grundschule Dachauer Str. 98 Kurzfristige Baumfällung Gefahrenbaum: Mitteilung vorab
- 5.7 Bescheid zum Fällungsantrag auf dem Grundstück Gabelsbergerstr. 49

Von den Unterrichtungen unter B 5 wurde Kenntnis genommen

- C Mobilität und öffentlicher Raum
- 1. Bürger*innenanliegen und Anträge
- 1.1 Bürger*innenanliegen

Die Tagesordnungspunkte C 1.1.1 und C 1.1.3 werden en bloc abgestimmt. Den Beschlussvorschlägen des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.

1.1.1 Holzfiguren Alter Nordfriedhof

Bürger*innenanliegen vom 13.05.2024

Beschlussvorschlag des UA: Das Schreiben soll an das Referat für Bildung und Sport weitergeleitet werden, mit der Frage, ob die Stadt neue Schachfiguren anschaffen kann. Sollten für den BA3 Kosten anfallen, soll abgestimmt werden, ob sie aus dem BA-Budget bezahlt werden.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt.

Die Weiterleitung erfolgt aufgrund der Zuständigkeit an das Baureferat.

1.1.2 Fahrradabstellplätze an der Heßstraße/Augustenstraße

Bürger*innenanliegen vom 10.05.2024

Beschlussvorschlag des UA: Ablehnung aufgrund von Stimmengleichheit

Abstimmungsergebnis: Der Antrag der Bürgerin wird mehrheitlich abgelehnt. Frau Eck antwortet dem Bürger/der Bürgerin in diesem Sinn.

1.1.3 Fahrradabstellmöglichkeiten Hauptbahnhof Nordseite

Bürger*innenanliegen vom 17.05.2024

Beschlussvorschlag des UA: Das Problem sind BA und Stadtrat seit längerem bekannt. Der Stadtrat arbeitet derzeit an Lösungen. Zudem soll in der Unterführung Arnulfstraße/Seidlstraße eine Fahrradgarage entstehen. Diese Aussage hat der BA3 auf einen entsprechenden Antrag erhalten. Frau Eck antwortet dem Bürger/der Bürgerin in diesem Sinn. Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt.

1.1.4 Straßenampel Ludwig/Theresienstr.

Bürger*innenanliegen vom 18.05.2024

Beschlussvorschlag des UA: Der UA wird die PI12 um ihre Einschätzung bitten. Es wird diskutiert, dass es an der Kreuzung immer wieder zu schwierigen Situationen kommt. Leidtragend sind im Zweifel die betroffenen Radfahrenden. Deshalb soll das Anliegen weitergegeben werden. Einzige Idee aus dem Gremium ist evtl. eine Änderung der rot-Phasen. Dies wird als Anregung, aber nicht als abschließender Vorschlag eingebracht.

Abstimmungsergebnis: Das Anliegen soll an die Stadtverwaltung weitergegeben werden. Frau Dr. Jarchow-Pongratz formuliert eine Stellungnahme. Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt.

1.2 Anträge

1.2.1 Parteiübergreifender Antrag:

Beteiligung des BA3 bei der Revitalisierung und dem Erhalt der U-Bahnhöfe in der Maxvorstadt

Beschlussvorschlag des UA: einstimmige Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird erneut an die Geschäftsstelle versandt, da in dem bisherigen Dokument "Entwurf" steht. Der formal geänderte Antrag wird einstimmig beschlossen.

1.2.2 Antrag SPD vom 21.05.2024:

Attraktivere Sitzgelegenheiten am Spielplatz Blutenburgstraße

Beschlussvorschlag des UA: Die Mehrheit des UAs spricht sich gegen das Anbringen von Schildern aus. Zudem zeigt die Erfahrung: Wenn Personen rauchen, dann bereits bei den Tischtennisplatten oder den Sitzgelegenheiten (Tischen), aber nicht unbedingt im Spielplatzbereich selbst. Mehrheitliche Ablehnung.

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt.

1.2.3 Antrag SPD vom 21.05.2024:

Ampelschaltung Gabelsberger- / Luisenstraße anpassen

Beschlussvorschlag des UA: wird zurückgezogen

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird zurückgezogen.

1.2.4 Antrag SPD vom 21.05.2024:

Belag am Fußballplatz Blutenburgstraße

Beschlussvorschlag des UA: Der Belag wurde erst vor rund wenigen Jahren ausge-

tauscht. Mehrheitliche Ablehnung.

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird zurückgezogen.

1.2.5 Antrag SPD vom 21.05.2024:

Schaltung bestimmter Signalanlagen in Randzeiten

Beschlussvorschlag des UA: einstimmige Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Der Antrag soll geändert werden. Die Görresstraße soll als Standort herausgenommen werden. Diesem geänderten Antrag wird mehrheitlich zugestimmt.

1.2.6 Antrag SPD vom 01.06.2024:

Provisorische Toiletten am Josephsplatz

Abstimmungsergebnis: Zusätzlich zum Antrag soll mit entsprechendem Verweis auf das Antwortschreiben aus 05/24 nochmal geantwortet werden.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

- 2. Entscheidungen und Anhörungen
- 2.1 Verkehr
- 2.1.1 Einbahnstraßenregelung für Fahrradfahrer an der Barer/Ottostraße Richtung Stachus BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 01634 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13118

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13118

Beschlussvorschlag des UA: einstimmige Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Der Beschlussvorlage wird einstimmig zugestimmt.

2.1.2 Mobilitätsstrategie 2035; Teilstrategie: Management des öffentlichen (Straßen-)Raums **Beschlussvorschlag des UA:** Vertagung ins Plenum

Abstimmungsergebnis: Der Beschlussvorlage wird mehrheitlich zugestimmt.

2.1.3 Anhörung zu geplanten verkehrsrechtlichen Anordnungen, Ladezonen Karlstr. 55, 56, 58

Beschlussvorschlag des UA: mehrheitliche Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Der Anordnung wird einstimmig zugestimmt.

2.1.4 Konzept Shared Mobility im Bezirk Maxvorstadt

Beschlussvorschlag des UA: Der UA MöR hatte am 14. Mai eine außerordentliche Sitzung dazu. Das Ergebnisprotokoll liegt den Fraktionen vor. In der BA-Sitzung soll nur der Standort Königinstraße einzeln aufgerufen werden, da hier die Abstimmung bei 3:3 lag. Ansonsten soll das Verhandlungsergebnis gesamt abgestimmt werden. Mehrheitliche Zustimmung. Es wird angemerkt, dass es bei der Königinstraße um die Frage ging (i) gar kein Mobilitätspunkt oder (ii) 2 GAF statt vollständigem Mobilitätspunkt.

Sigrid Eck merkt an, dass die Fraktion der Grünen dem ursprünglichen Konzept zugestimmt hätte. Das jetzige ist Ergebnis eines Aushandlungs- und auch Streichungsprozesses, bei dem die Fraktion mitgeht, es sich aber anders gewünscht hätte.

Abstimmungsergebnis Königinstraße: mehrheitlich für die 2 GAF Abstimmungsergebnis gesamt mit Königinstr. 2 GAF: Das gesamte Verhandlungsergebnis inkl. der Königinstraße wird abgestimmt. Dieses wird im Gesamten mehrheitlich zugestimmt.

2.1.5 BA-Anhörung zu dauerhaften Fahrplanänderungen bei den Tramlinien 20 und 29 Beschlussvorschlag des UA: Aufgrund Fahrzeug- und / oder Personalmangel bei der MVG verkehrt die Tramlinie 29 schon seit geraumer Zeit nicht mehr. Längere Züge (mindestens vierteilige Trambahnen) und der bedarfsweise Einsatz von Verstärkerfahrten in Vorlesungszeiten der Hochschule sollen die Reduzierung des Angebots weitgehend kompensieren. Abgesehen davon, dass der BA3 bereits im Herbst 2023 per Antrag längere Fahrzeuge zur Kompensation gefordert hatte, stellt sich noch die Frage, mit welchen Zügen die MVG die in Aussicht gestellten Verstärker-fahrten auf der Linie 20 durchführen wird. Hierfür wiederum nur kurze Züge einzusetzen, würde bei Fahrplanabweichungen oder Ausfall regulärer Fahrten auf den Linien 20 und 21 zwischen Stachus und Hochschule, schnell zu Überfüllungen der Verstärkerfahrten führen. Einstimmige Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2.1.6 Abstimmung neues Radverkehrsnetz für München

Beschlussvorschlag des UA: mehrheitliche Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird mehrheitlich zugestimmt mit der Ergänzung, dass der Vortrag besser vor der Sitzung hätte sein sollen.

2.1.7 Brienner Straße Aufhebung eines Behindertenparkplatzes
Abstimmungsergebnis: Der Aufhebung wird einstimmig zugestimmt.

- 2.2 Öffentlicher Raum
- 2.3 Gaststätten

Die Tagesordnungspunkte unter C 2.3 werden en bloc abgestimmt. Den Beschlussvorschlägen des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.

2.3.1 Barer Str. 48, gastronomischer Betrieb "Das METTA"; Neuantrag fassadenseitige Freischankfläche

Beschlussvorschlag des UA: Der UA empfiehlt einstimmig die Zustimmung. Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt.

2.3.2 erl. fr. Gaststätte: "Cafe Bato", Heßstr. 71, 80798- FSF Neuantrag

Beschlussvorschlag des UA: Der UA empfiehlt einstimmig die Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt.

2.3.3 Gaststätte: "Maharani", Rottmannstr. 24, 80333 München- FSF (baugenehmigungspflichtig)

Beschlussvorschlag des UA: Der UA empfiehlt einstimmig die Zustimmung. Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt.

2.4 Veranstaltungen

Die Tagesordnungspunkte von C 2.4.1 bis einschließlich C 2.4.6 werden en bloc abgestimmt. Den Beschlussvorschlägen des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.

2.4.1 Werbeveranstaltungen "Selle Royal Support Cyclists on the Road" im Zeitraum 11.07. bis 13.07.2024, Karl-Stützel-Platz

Beschlussvorschlag des UA: Der UA empfiehlt einstimmig die Zustimmung. Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt.

2.4.2 Anhörung: Königsplatz (Bez. 3) Oben Ohne Open Air am 20.07.2024 – Termin: 27.06.2024 Beschlussvorschlag des UA: Der UA empfiehlt einstimmig die Zustimmung. Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt.

2.4.3 Anhörung: Königsplatz (Bez. 3) Münchner Sportfestival am 06./07.07.2024 – Termin: 24.06.2024

Beschlussvorschlag des UA: Der UA empfiehlt einstimmig die Zustimmung. **Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt.**

2.4.4 Anhörung: Königsplatz (Bez. 3) Konzerte mit Peter Maffay und Roland Kaiser am 28.06. bzw. 29.06.2024 – Termin: 14.06.2024

Beschlussvorschlag des UA: Der UA empfiehlt einstimmig die Zustimmung. Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt.

2.4.5 Bez. 3, Alter Botanischer Garten | Anhörung für "Spielnachmittage" | Frist: 07.06.2024

Beschlussvorschlag des UA: Der UA empfiehlt einstimmig die Zustimmung. **Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt.**

2.4.6 Bez. 03, Schellingstr., zwischen Schleißheimer Str. und Augustenstr. | Anhörung § 29 StVO für "Kinder- und Bürgerfest BA3" am 20.07.2024 | Anhörungsfrist: 28.06.2024

Beschlussvorschlag des UA: Der UA empfiehlt einstimmig die Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt.

2.4.7 Königsplatz | Anhörung für "TUNIX 2024" am 01. - 05.07.2024 | Frist: 20.06.24 Abstimmungsergebnis: Es wird einstimmig zugestimmt.

2.5 Aktuelle Sachstandsberichte

3. Unterrichtungen

- 3.1 Versammlungen unter freiem Himmel
- 3.2 Verkehrsrechtliche Anordnungen
- 3.3 Unveränderte Gaststättenfortführungen
- 3.4 Stellungnahme zu Bürger*innen-Anliegen an den BA3, "Straßenbelag Luisenstraße" (TOP C 1.1.9 aus 04/24)
- 3.5 Erlaubnisbescheid: Königsplatz (Bez.3) Gedenkveranstaltung "München liest aus verbrannten Büchern" am 10.05.2024
- 3.6 Bürgeranliegen an den Bezirksausschuss 9 Neuhausen-Nymphenburg zum Thema "Hundeplage Arnulfpark / Kleinkinderspielplatz" - Weiterleitung zur Kenntnisnahme an den BA 3
- 3.7 Ausnahmegenehmigung der Veranstaltungsreihe "Kinder- und Familienprogramm" des ICF im Arnulfpark/Helmholtzstraße
- 3.8 Unterrichtung Eilentscheid, Frist 24.05.2024, temporäre Kunstaktion "VerhandelBar", Grünanlage Josef-Ruederer-Str., Bez. 3. 13.06.-30.11.2024
- 3.9 Eilentscheid Verlängerungsantrag bis 31.07.2024, Sondernutzungserlaubnis für die Kunstaktion "Autoeater" am Stachus auf dem Gehweg östlich des Justizpalastes 21.05.24
- 3.10 Bescheid/Bestätigung VA konfess. öff. Grund: Große Stadtfronleichnam mit Gottesdienst u. Prozession ab Marienpl. über Ludwigstr. am 30.05.2024
- 3.11 Ausnahmegenehmigung Grünanlagensatzung
- 3.12 Einholung einer Entscheidung des Oberbürgermeisters bezüglich einer beantragten Freischankfläche in der Adalberstr. 33

Von den Unterrichtungen unter C 3 wurde Kenntnis genommen

D Soziales und Bildung

- 1. Bürger*innenanliegen und Anträge
- 1.1 Bürger*innenanliegen
- 1.2 Anträge
- 1.2.1 Antrag CSU vom 27.05.2024:

"RosaParkt" in die Maxvorstadt holen

Abstimmungsergebnis: Herr Jehle ändert den Antrag ab und lässt diesen der Geschäftsstelle zukommen. Dem geänderten Antrag wird einstimmig zugestimmt.

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1 Budget

Antragsteller*in: Community Kitchen gGmbH

Maßnahme: Tetrap-Act-on-foodwaste vom 27.06. - 31.07.2024

Beantragter Zuschuss: 2.322,90 Euro

Beschlussvorschlag des UA: Der UA empfiehlt einstimmig die Zustimmung in voller Höhe.

Abstimmungsergebnis: Der Budgetantrag wird mehrheitlich in voller Höhe beschlossen.

2.2 Budget

Antragsteller*in: Eltern-Kind-Zentrum Schwabing/Maxvorstadt e.V.

Maßnahme: Erzieherin für die ELKI Spielgruppe vom 01.05.2024 - 30.04.2025

beantragter Zuschuss: 3.600,00 Euro

Abstimmungsergebnis: Der Budgetantrag wird einstimmig in die nächste Sitzung vertagt.

3. Aktuelle Sachstandsberichte

Herr Lang berichtet, dass vermutlich in der nächsten Sitzung ein Budgetantrag in Höhe von 7.900,00 Euro bezüglich des Klima-Camps auf die Tagesordnung kommen wird.

4. Unterrichtungen

E Kultur und Demokratieförderung

- 1. Bürger*innenanliegen und Anträge
- 1.1 Bürger*innenanliegen
- 1.2 Anträge
- 2. Entscheidungen und Anhörungen

Die Tagesordnungspunkte E 2.1 und E 2.5 werden en bloc abgestimmt. Den Beschlussvorschlägen des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.

2.1 Budget (vertagt aus 02/24)

Antragsteller*in: HIDALGO gGmbH

Maßnahme: Street Art Song (im Rahmen des Kunstlied-Festivals HIDALGO 2024 "Kom-

merz"!) am 14.09.2024

Beantragter Zuschuss: 1.600,00 Euro

Beschlussvorschlag des UA: Der UA Kultur spricht sich einstimmig für eine Förderung in voller Summe aus. Das Projekt wird zwar jährlich gefördert, der UA erkennt aber an das gerade in diesem Jahr die Finanzierung von Kultur im Öffentlichen Raum, für die es kaum Fördertöpfe gibt, ein schwieriges Unterfangen ist. Die Unterausschussvorsitzende spricht sich für den Standort Karl-Stützel-Platz aus, um diesen Ort zu beleben.

Abstimmungsergebnis: Der Budgetantrag wird einstimmig in voller Höhe beschlossen.

2.2 Budget

Antragsteller*in: Initiative "unmöbiliert"

Maßnahme: Projekt "unmöbiliert" vom 22.06. - 19.07.2024

Beantragter Zuschuss: 4.000,00 Euro

Beschlussvorschlag des UA: Einige Mitglieder des Unterausschusses loben den sehr klaren und ordentlichen Antrag und sprechen sich für eine Förderung in voller Summe aus. Der UA schlägt auf Grund der hohen Qualität des Antrags, der Relevanz von Kunsträumen in der Maxvorstadt und des aversierten interkulturellen Austauschs eine Abstimmung in 3 Stufen (4.000, 2.000 und 0) vor, das Votum der UA entfiel 2:1:1.

Abstimmungsergebnis: Der Budgetantrag wird mehrheitlich in Höhe von 2.000,00 Euro beschlossen.

2.3 Budget

Antragsteller*in: Kulturator Maria & Elisabeth

Maßnahme: Orgelkonzert mit Gesang und Tanz am 05.07.2024

Beantragter Zuschuss: 2.100,00 Euro

Beschlussvorschlag des UA: Die Antragstellerin stellt das Projekt vor, dass von Seiten der BA-Mitglieder auf positive Resonanz stößt. Allerdings stellt sich die Frage, warum hier der BA 3 als Förderer auftreten soll, da die Veranstaltung in einem anderen Stadtviertel stattfindet. Das Gremium spricht sich dennoch mehrheitlich für eine Förderung in voller Höhe aus.

Abstimmungsergebnis: Der Budgetantrag wird mehrheitlich in voller Höhe beschlossen.

2.4 Budget

Antragsteller*in: Stiftung Kulturator

Maßnahme: Unlock Graffiti Book Fair vom 17. - 21.05.2024

Beantragter Zuschuss: 5.000,00 Euro

Beschlussvorschlag des UA: Die Antragsteller geben einen Einblick in den Ablauf des Projekts. Der Antrag wurde bereits im März eingereicht. Mit der Street-Art Buchmesse im Abgussmuseum stellt das Projekt eine beispielhafte Verwebung von Breiten- und Spitzenkultur dar, nachdem der BA 3 sich mehrheitlich dafür ausgesprochen hat, Street-Art Pilot Bezirk sein zu wollen schlägt der UA mehrheitlich eine Förderung von €3.000 vor.

Abstimmungsergebnis: Der Budgetantrag wird mehrheitlich in Höhe von 3.000,00 Euro beschlossen.

2.5 Budget

Antragsteller*in: Initiative "84 GHz Raum für Gestaltung"

Maßnahme: Kunst im Karrée 2024 - offene Ateliers in Schwabing und Maxvorstadt vom

12.07. - 14.07.2024

Beantragter Zuschuss: 3.000,00 Euro

Beschlussvorschlag des UA: In den vergangenen Jahren haben viele Bürger*innen mit dem BA Kontakt aufgenommen und sich nach "Kunst im Karree" erkundigt, das Interesse der Bürgerschaft an diesem Projekt ist demnach offensichtlich groß – auch von Seiten der Atelierbetreiber*innen. Wegen der EM-Spiele wurde der Termin noch einmal verschoben, auf das Wochenende vom 20/21 Juli. Der UA stimmt einer Förderung in voller Höhe einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis: Der Budgetantrag wird einstimmig in voller Höhe beschlossen.

3. Aktuelle Sachstandsberichte

U-Bahn Galerie – Eine Bewerberin

Eine Künstlerin stellt im Unterausschuss ihr Projekt vor. Nachdem aktuell noch Kapazitäten sind, beschließt der UA, die Galerie im Augusti zur Verfügung zu stellen, auch wenn die Künstlerin nicht in der Maxvorstadt ansässig ist.

4. Unterrichtungen

F BA-Angelegenheiten, Sonstiges und Termine

F 1 BA-Angelegenheiten

F 1.1 Nachbesetzung im Vorstand: Wahl eines neuen Kassierers/einer neuen Kassiererin für Frau Thiele, Sabine

Abstimmungsergebnis: Frau Vilgertshofer wird vorgeschlagen. Es gibt 20 Stimmen, 12 gültige Stimmen für Frau Vilgertshofer und 8 Gegenstimmen.

Frau Vilgertshofer nimmt die Wahl an. Die Stimmzettel dürfen vernichtet werden. Dies wird mit einstimmiger Zustimmung beschlossen.

F 1.2 Beschluss über die Fortsetzung 2. Beisitz Vorstand

Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung

F 1.3 Ggf. Nachbesetzung im Vorstand: Wahl eines neuen Beisitzers/einer neuen Beisitzerin für Frau Bosch, Lea

Abstimmungsergebnis: Herr Laub wird vorgeschlagen. Es gibt 20 Stimmen, 16 gültige Stimmen für Herrn Laub und 3 Gegenstimmen, 1 ungültige Stimme.

Herr Laub nimmt die Wahl an. Die Stimmzettel dürfen vernichtet werden. Dies wird mit einstimmiger Zustimmung beschlossen.

F 1.4 Oktoberfest 2024: Reservierung in der Ratsboxe

(Wunschtermin und 2 Ersatztermine, Anzahl der Plätze, Zeitraum (12 bis 17 Uhr oder ab 17 Uhr)) I Frist: 30.06.2024

Abstimmungsergebnis: Wunschtermin: 06.10.2024 ab 17:00 Uhr, Ersatztermine: 25.09.2024 oder 26.09.2024 jeweils ab 17:00 Uhr

F 1.5 Kinder- und Bürgerfest: Planungsstand und Aufgabenverteilung

Abstimmungsergebnis: Frau Eck berichtet vom derzeitigen Planungsstand und lässt der Geschäftsstelle Dokumente zukommen, welche im RIS hochgeladen werden sollen. Es werden nach wie vor noch Freiwillige gesucht, die an dem Tag mithelfen.

F 1.6 Finanzierung des Kinder- und Bürger*innenfestes 2024 aus dem Budget für eigene Veranstaltungen des BAs

(Berücksichtigung des Stehtisches mit Schirm aus 05/2024)

Abstimmungsergebnis: Budget in Höhe von 10.000,00 Euro wird abgestimmt. Einstimmige Zustimmung.

- F 1.7 Alle BAs; Anhörung zu BA-Antrag Nr. 20-26 /B06273 BA-Satzung: BA-Anhörung in Fragen des von OMG und SWM verwalteten Olympiageländes I Frist: 02.07.2024
 - Abstimmungsergebnis: Die Anhörung wird zur Kenntnis genommen. Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- F 1.8 Änderung der BA-Satzung wegen mehr Mitentscheidungsbefugnissen der Bezirksausschüsse u.a. beim Baumschutz, Schutz von Grünflächen, Frischluftschneisen Mehr Mitentscheidung der Bezirksausschüsse beim Klimaschutz (Anhörung zu Empfehlungen aus den Bürgerversammlungen Pasing-Obermenzing und Altstadt-Lehel) I Frist: 02.07.2024

 Abstimmungsergebnis: Die Anhörung wird zur Kenntnis genommen. Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- F 1.9 Änderung der BA-Satzung zur Stärkung der Entscheidungsrechte der Bezirksausschüsse I Frist: 02.07.2024

Abstimmungsergebnis: Der Vorlage der Verwaltung wird mehrheitlich zugestimmt.

F 1.10 Kassenübergabe

Der Vorstand hat die Kassenprüfung durchgeführt. Das Postbank-Konto soll demnächst über die Stadtkämmerei aufgelöst werden, wenn die mehrfach angeforderten, fehlenden Kontoauszüge vorliegen. Das HVB-Konto soll auf ein günstigeres Konto bei einem anderen Institut überführt werden, da hier monatlich sehr hohe Kontoführungsgebühren anfallen. Das Sparkassen-Konto bewährt sich und soll erhalten bleiben. Hierauf wird auch die Verwaltungskostenpauschale überwiesen.

F 1.11 Antrag auf Abberufung des UA-Vorsitzenden KUP

Es herrscht eine Diskussion im Gremium, weshalb Herr Jakob abberufen werden soll. Es wird ein GO-Antrag von Herr Weiss auf Beendigung der Diskussion und Vertagung in die nächste Sitzung gestellt.

Es findet eine Gegenrede von Frau Gehling statt, dass weiter diskutiert werden soll. Es findet eine kurze Unterbrechung der Sitzung statt.

Abstimmungsergebnis: Der GO-Antrag wird mehrheitlich beschlossen. Der TOP wird in die nächste Sitzung vertagt.

F 2 Sonstiges

München, 05.06.2024	
gez.	gez.
Dr. Svenja Jarchow-Pongratz Vorsitzende	BAG-Mitte Protokoll

